



Ergebnisniederschrift über die 23. Sitzung des HuP am 03.07.2020 in Buseck

Beginn: 10:00 Uhr

Ende: 11:35 Uhr

Anwesend:

a) Mitglieder des Haupt- und Planungsausschusses

Werner Waßmuth, Vorsitzender
 Hans-Jürgen Herbst
 Stefan Bechtold
 Dr. Matthias Büger
 Martin Hanika
 Dr. Hans Heuser
 Jörg Ludwig
 Dr. Christiane Schmahl
 Dr. Frank Schmidt
 Thomas Scholz
 Günter Schrantz ab TOP 3. b) 10:25 Uhr
 Dr. Thomas Spies
 Manfred Wagner
 Gerda Weigel-Greilich

b) Mitglieder des Präsidiums

Ulrich Künz
 Werner Hesse
 Friedel Kopp
 Martin Richard

c) Regierungspräsidium Gießen

Dr. Christoph Ullrich, Regierungspräsident
 Henning Bick, Abteilungsleiter
 Dr. Ivo Gerhards, Dezernatsleiter
 Bernd Willershausen
 Antje te Molder
 Maximilian Becker

d) Schriftführer

Pascal Tripp

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der endgültigen Tagesordnung

Herr Waßmuth, der Vorsitzende des HuP, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Änderungswünsche zur Tagesordnung oder zur Niederschrift der letzten Sitzung werden nicht vorgetragen.

....

2. Stellungnahme zur Vierten Änderung des Landesentwicklungsplans Hessen (Drucksache IX/68)

Der Entwurf der 4. Änderung des Landesentwicklungsplans Hessen 2000 (LEPÄ) wird von **Herrn Dr. Ullrich** erläutert. Sie beinhaltet Festlegungen zur Raumstruktur, Zentralen Orten und Einzelhandel. Somit umfasst die LEPÄ Vorgaben für die Neuaufstellung des Regionalplans Mittelhessen, der aus dem Landesentwicklungsplan zu entwickeln ist. Mit der Bekanntmachung im Staatsanzeiger vom 27. Januar 2020 wurde darüber informiert, dass der Entwurf der 4. LEPÄ einschließlich Begründung und Umweltbericht vom 3. Februar 2020 bis einschließlich zum 24. April 2020 öffentlich ausgelegt und im Internet zum Download eingestellt wird sowie während dieses Zeitraums Stellungnahmen schriftlich oder in elektronischer Form vorgebracht werden können. Wegen der Corona-Pandemie wurde die Auslegung bis einschließlich 12. Juni 2020 verlängert. Stellungnahmen konnten bis zu zwei Wochen nach Beendigung der öffentlichen Auslegung, also bis zum 26. Juni 2020, schriftlich oder in elektronischer Form vorgebracht werden. Der Regionalversammlung Mittelhessen wurde auf Nachfrage eine Fristverlängerung bis zum 03. Juli 2020 eingeräumt. Die 4. LEPÄ wurde am 24. Februar 2020 im Präsidium beraten, ebenso am 28. Mai 2020 im HuP. Somit könnte die Stellungnahme heute beschlossen werden. In der Zwischenzeit war das Thema auch wiederholt Gegenstand von Fraktionssitzungen gewesen. Die Stellungnahme der RVM konzentriert sich auf die wesentlichen, die gesamte Region betreffenden Anregungen und Bedenken. Auf Einzelpunkte von Städten und Gemeinden wurde bewusst verzichtet, da diese selbst Gelegenheit hatten, diese im Rahmen der Beteiligung (bis zum 26. Juni 2020) vorzubringen.

...

Der Vorsitzende des HuP, **Herr Waßmuth**, dankt Herrn Dr. Ullrich für seine Einschätzungen und Erläuterungen. Er lässt zum Ende der Beratungen über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

„Der zuständige Ausschuss der Regionalversammlung Mittelhessen beschließt die untenstehende Stellungnahme zum Planentwurf der 4. Änderung des Landesentwicklungsplans Hessen 2000 und beauftragt die Geschäftsstelle, die vom Vorsitzenden der

Regionalversammlung unterzeichnete Stellungnahme dem Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen zuzuleiten.“

11 an der Abstimmung beteiligte HuP-Mitglieder stimmen der Beschlussempfehlung zu, 2 enthalten sich.

3. Neuaufstellung des Regionalplans Mittelhessen

a) Sachstandsbericht

Der Abteilungsleiter der Abteilung III, **Herr Bick**, informiert über die insgesamt noch ausstehenden sieben Grundsatzpapiere, die die Methodik zur Neuaufstellung des Regionalplans Mittelhessen beinhalten sollen. Drei dieser sieben Papiere stehen für die Sitzungen des Haupt- und Planungsausschusses an. Das Grundsatzpapier „Flächen für Industrie und Gewerbe“ (Drucksache IX / 70)“ wird heute beraten und nach Möglichkeit entschieden. Die Themen „Zentrale Orte“ und „Flächen für Siedlungszwecke“ sollen voraussichtlich nach der Sommerpause beraten werden.

b) Grundsatzpapier „Flächen für Industrie und Gewerbe“ (Drucksache IX / 70)

...

Der Vorsitzende des HuP, **Herr Waßmuth**, lässt zunächst über die beantragten Änderungen des Grundsatzpapiers abstimmen:

Herr Waßmuth lässt über den Antrag der CDU abstimmen:

Seite 5 zu Punkt 4. des Grundsatzpapiers „Flächen für Industrie und Gewerbe“ vor den Spiegelstrichen:

Dieser „exogene Bedarf“ soll ausschließlich für im neuen Regionalplan Mittelhessen festzulegende „Gewerbeflächen mit interkommunalem Entwicklungserfordernis“ genutzt werden, **nach Möglichkeit** und unter folgenden Voraussetzungen:

12 an der Abstimmung beteiligte HuP-Mitglieder stimmen der Beschlussempfehlung zu, 2 enthalten sich.

Herr Waßmuth lässt über den Antrag der SPD abstimmen:

Seite 5 zu Punkt 4. des Grundsatzpapiers „Flächen für Industrie und Gewerbe“ beim letzten Spiegelstrich:

Vor der Entwicklung der Flächen ist allen Kommunen des betroffenen Potentialraums, die beide Kriterien (Arbeitskräfte, Erreichbarkeit) erfüllen, die Möglichkeit anzubieten,

sich an dem Vorhaben zu beteiligen. Es besteht jedoch keine Verpflichtung, mit allen betroffenen Kommunen ein Einvernehmen zu erzielen. **Für diese Flächen muss ein Handlungsablauf geschaffen werden, der die reale Umsetzung ermöglicht und zu einer sachgerechten Weiterentwicklung der Planung führt.**

Alle 14 an der Abstimmung beteiligten HuP-Mitglieder stimmen der Beschlussempfehlung zu.

Der Vorsitzende des HuP, **Herr Waßmuth**, lässt abschließend über die zuvor modifizierte Fassung des Grundsatzpapiers „Flächen für Industrie und Gewerbe“ (Drucksache IX/70) abstimmen:

12 an der Abstimmung beteiligte HuP-Mitglieder stimmen der Beschlussempfehlung zu, es gibt 2 Gegenstimmen.

4. Mitteilungen und Anfragen

Herr Bick informiert darüber, dass in der nächsten Haupt- und Planungsausschusssitzung mehrere Zielabweichungsverfahren behandelt werden.

...

Da keine weiteren Mitteilungen oder Anfragen vorliegen, bedankt sich der Vorsitzende des HuP, **Herr Waßmuth**, bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 11:35 Uhr.

gez.

Tripp
Schriftführer

gez.

Waßmuth
Vorsitzender HuP